



oekom e. V. (Hrsg.), Stadt
Lüdenscheid (Hrsg.)
**Klimasparbuch
Lüdenscheid**

Klima schützen & Geld sparen

48 Seiten, Softcover,

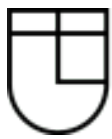
oekom e.V.

© oekom e.V.

oekom e. V.

Ökologie und Nachhaltigkeit bedürfen der Kommunikation: der Kommunikation zwischen den fachlichen Disziplinen genauso wie der Kommunikation zwischen Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. An dieser Schnittstelle arbeitet der Verein für ökologische Kommunikation (oekom) e. V.

Gegründet im Jahr 2003 von ökologisch engagierten Fachleuten und Praktiker*innen führt der in München tätige Verein öffentliche Veranstaltungen durch, unterhält im münchener Zukunftssalon eine umfassende Umweltbibliothek, gibt die Zeitschrift politische ökologie heraus und entwickelt konkrete Konzepte für die Medien- und Bildungsarbeit.



Stadt Lüdenscheid

Seit vielen Jahren engagiert sich die Stadt Lüdenscheid mit ihren rund 72.000 Einwohner*innen aktiv für Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Im Jahr 2019 verabschiedete der Rat der Stadt mit dem Aktionsprogramm Klimaschutz einen zentralen Meilenstein. In dem Programm wurden diverse Ziele und Sofortmaßnahmen für verschiedene Themenfelder einer nachhaltigen Kommunalentwicklung festgelegt. Von 2019 bis 2021 hat Lüdenscheid im Rahmen des Projektes Global Nachhaltige Kommune NRW eine Nachhaltigkeitsstrategie entwickelt, wodurch das Thema Nachhaltigkeit in Stadtverwaltung, Politik und Bevölkerung eine besondere Aufmerksamkeit erhielt. Der Erarbeitungsprozess der Strategie zeichnete sich durch eine ausgesprochen intensive Beteiligung aus und es entstand ein ambitioniertes Handlungsprogramm. Bereits der Prozess zur Erstellung der Nachhaltigkeitsstrategie hat viel in Lüdenscheid bewegt, sowohl in der internen als auch der externen Kommunikation bzgl. Nachhaltigkeit. In die Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie wird die gesamte Stadtgesellschaft mit einbezogen, da nur gemeinsam ein echter Wandel zu einer klimafreundlicheren und nachhaltigeren Stadt erreicht werden kann. Das Klimaschutzbuch soll die Lüdenscheider*innen dazu anregen und ermutigen, ihren Alltag klimabewusster und nachhaltiger zu gestalten.